



# '95

Körbeweise trafen die Briefe, am laufenden Meter die Faxe in der Redaktion ein: Mit über 16 000 Einsendungen kann die traditionelle CHIP-Leserwahl einen neuen Rekord verbuchen. CHIP-Leserinnen und -Leser entschieden, welche Produkte die besten des Jahres 1995 waren. In 19 Kategorien wählten sie ihre Hard- und Software-Favoriten. Jetzt sind die Stimmen ausgezählt. Die Wahl zeigt deutlich: CHIP-Leser setzen auf Praxisnähe.

Das Jahr 1995 war ein Jahr der Premieren und Innovationen. Neben Multimedia-Allroundtalenten und Informationsdiensten wie AOL erschien auch *Windows 95* auf dem Markt. Welche Produktidee die Leser im vergangenen Jahr für die beste hielten, ist ein Trendbarometer. In puncto Software zeigt sich, daß sich Bill Gates' Werbeaufwand von über 200 Millionen Mark gelohnt hat. Konnte Vorgänger *Windows 3.11* im vergangenen Jahr nur eine Bronzemedaille ergattern, landete *Windows 95* prompt auf zwei ersten Plätzen.

Den Wunsch, die stetig wachsende Datenfülle zu beherrschen, dokumentiert die Wahl der besten Hardware-Idee '95. Sieger wurde das preisgünstige Speichermedium *Zip Drive* von Iomega. Bei den Prozessoren denken die Anwender ebenfalls an ihren PC-Alltag: So faszinierend Intels Neuer auch sein mag – der Powerprozessor *Pentium Pro* landete nur auf dem zweiten Platz.

Beim Drucken treiben es die Leser wohl gern bunt: Ob Tintenstrahl- oder Laserdrucker – Schwarzweißgeräte rangierten bei den Einsendungen nur noch unter „Ferner liefern“. Auf allen Siegertreppchen thronen die Farbdrucker.

Wissen steht offensichtlich hoch im Kurs bei CHIP-Lesern. In der Infotainment-Klasse gingen deshalb Gold und Silber an Lexika. Ob sich die zahlreichen neuen Online-Dienste eine echte Chance in der Lesergunst ausrechnen können, wird sich vermutlich erst im nächsten Jahr zeigen. 1995 landete *T-Online* immerhin auf dem zweiten Platz in der Kategorie Kommunikationssoftware.

Fazit der Leserwahl 1995: Die Leser haben auf Produkte bekannter Hersteller gesetzt, Außenseitererfolge wie in den letzten Jahren gab es kaum. Besondere Aufmerksamkeit galt dem PC-Alltag. So wundert es nicht, daß *Windows 95* zum strahlenden Sieger gekürt wurde. Schließlich erschien zeitgleich eine erstaunliche Programmfülle für das neue Betriebssystem auf dem Markt. Bei technischen Newcomern wie Intels *Pentium Pro* reagierten die CHIP-Leser zurückhaltend und krönten den langsameren, dafür aber praxisbewährten *133-Megahertz-Pentium* zu ihrem Favoriten.

Unter den mehr als 16 000 Einsendungen verlor CHIP fünf Super-Preise, die die Firmen Siemens-Nixdorf, Texas Instruments, Vobis und Creative Labs für die diesjährige Leserwahl gestiftet haben.

Auf den folgenden Seiten finden Sie die Parade der Gold-Gewinner.

## IN DIESEN KATEGORIEN WURDE GEWÄHLT

### DIE BESTE PRODUKTIDEE DES JAHRES

- HARDWARE
- SOFTWARE

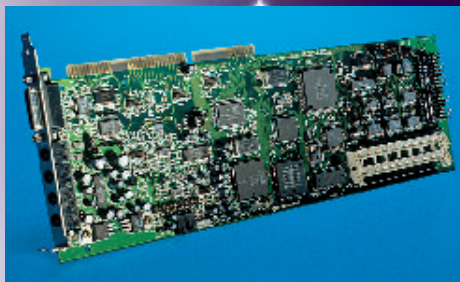
#### KATEGORIE HARDWARE

- Der beste Notebook
- Der beste Desktop- oder Tower-Rechner
- Der beste Monitor
- Die beste Multimedia-Hardware
- Das beste Modem
- Der beste Prozessor
- Der beste Tintenstrahl- oder Laserdrucker
- Der beste Laserdrucker

#### KATEGORIE SOFTWARE

- Das beste Betriebssystem
- Das beste Office-Paket
- Das beste Programm für Grafik/DTP für Kommunikation
- Die beste Entwicklungsumgebung
- Die beste Multimedia-Software
- Die beste Lernsoftware
- Die beste Infotainment-CD-ROM
- Das beste Spiel

## Das gewinnen die CHIP-Leser



Klangspiele: Ein Soundblaster von Creative Labs für Jörg Volle in 75175 Pforzheim



Multimedia-Spaß: Den P-75-Rechner samt Modem von Siemens-Nixdorf erhält Stavros Soupidis in 89520 Heidenheim



Begleitservice: Je einen P-75-Notebook von Texas Instruments gewinnen Mathias Weitbrecht in 87477 Sulzberg und Nicole Weigl in 94086 Griesbach



Handliches Reisepaket: Der Multimedia-Notebook von Vobis geht an Martin Hochstadt in 45277 Essen





## Die beste Produktidee Hardware

Das *Zip Drive* von Iomega machte nicht nur in den Geschäften das Rennen. Die Leser kürten mit großer Stimmenmehrheit das Mega-Diskettenlaufwerk mit einer Kapazität bis zu 100 Megabyte zur Hardware-Produktidee 1995. Das neue Speichermedium ist eine preisgünstige Alternative zu 3,5-Zoll-Disketten mit nur 1,44 Megabyte Speicherplatz.

Den zweiten Platz belegt die 64-Bit-Grafikkarte *Millennium MGA* von Matrox. Die Karte mit Grafik-, Video- und 3-D-Beschleuniger begleiten ein MGA-Powerdesk-Treiber sowie eine CD-ROM mit Anwendungen, Spielen und einem MPEG-Dekoder für Windows.

Auf dem dritten Platz landete der neue *Pentium Pro* – Intels künftiger Leistungsträger für 32-Bit-Programme.

## PRODUKTIDEE DES JAHRES

### HARDWARE

1. **Zip Drive**  
Iomega
2. **Millennium MGA**  
Matrox
3. **Pentium Pro**  
Intel

### SOFTWARE

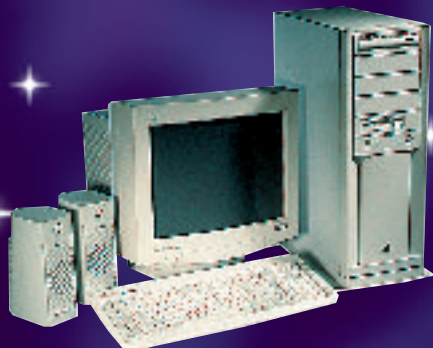
1. **Windows 95**  
Microsoft
2. **D-Info**  
Topware
3. **Corel Draw 6.0**  
Corel Systems

## Die beste Produktidee Software

*Windows 95* saht ab: Über ein Viertel der CHIP-Leser wählte das neue Betriebssystem von Microsoft auf den ersten Platz. Betriebssystem und Anwendung sind jetzt getrennt und bieten so mehr Sicherheit bei Abstürzen. Eine verbesserte Unterstützung der Hardware erleichtert Installationen und Nachrüstung von PC-Komponenten. Die langen Dateinamen beenden das verwirrende Kürzel-Chaos auf der Festplatte.

Knapp zehn Prozent der Wähler beförderten die umstrittene *D-Info-CD* von Topware auf den zweiten Platz. Die erweiterte Telefonauskunft per Datenbank mit Suchfunktion für Ort, Telefonbuch, Name oder Telefonnummer läßt nur Fragen des Datenschutzes offen.

*Corel Draw 6.0*, die neue Grafikprogramm-Suite, ist zu einer Sammlung mit vierzehn Werkzeugen angewachsen und konnte sich den dritten Platz sichern. ►



## HARDWARE

### TRAGBARER COMPUTER

1. **Thinkpad 701C**  
IBM
2. **Le Book P 90**  
Vobis
3. **Travelmate 5000 T1**  
Texas Instruments

### DESKTOP-/TOWER-RECHNER

1. **P5-133 Elite**  
Gateway 2000
2. **P5-100 Executive**  
Gateway 2000
3. **Dell Dimension XPS 133 C**  
Dell

### MONITOR

1. **SyncMaster 17 GLSi**  
Samsung
2. **Multiscan 17sf**  
Sony
3. **T563**  
Eizo

### MULTIMEDIA-HARDWARE

1. **Soundblaster AWE32**  
Creative Labs
2. **Millennium MGA**  
Matrox
3. **FX 400 Vierfach-CD-ROM**  
Mitsumi

### Der beste Notebook

Ein Kopf-an-Kopf-Rennen lieferten sich der Thinkpad 701C von IBM und der Le Book P 90 von Vobis. Der Kleine von IBM konnte schließlich den Lorbeer einheimsen – mit nur zwei Prozent Vorsprung. Er ist fünf Zentimeter kürzer als ein DIN-A4-Blatt und wiegt nur zwei Kilogramm. Die zweigeteilte Tastatur entfaltet sich beim Öffnen des Gehäuses flügelartig. Die Infrarotschnittstelle von Le Book macht dem Kabelsalat bei Datenübertragungen ein Ende. Der Travelmate 5000 T1 von Texas Instruments ergatterte eine Bronzemedaille.

### Der beste Desktop-Rechner

Nur einer kann gewinnen, auch wenn es dabei zu Familienrangelien wie bei Gateway 2000 kommt. Der P-133 Elite stahl seinem kleineren 100-Megahertz-Bruder die Schau – mit knapp dreimal so vielen Stimmen. Der Sieger verfügt als einer der ersten über den Pentium-133-Prozessor. Den dritten Platz konnte Gateway 2000 zwar nicht auch noch verbuchen, aber er bleibt im Kreise der Direktversender. Der Glückliche: Dells Dimension XPS mit 133 Megahertz.

### Der beste Monitor

Er hat nicht nur im CHIP-Test sehr gut abgeschnitten, sondern rangiert auch in der Lesergunst oben. Mehr als 25 Prozent votierten für Samsungs *SyncMaster 17GLSi*. Den zweiten Platz ergatterte Sonys *Multiscan 17sf* mit seiner hochwertigen Trinitron-Bildröhre. Der *T563* von Eizo dagegen kam möglicherweise wegen seines Stromsparmodus auf den dritten Platz: Wer den Rechner abschaltet, aber den Monitor vergißt, hört nach drei Sekunden ein Warnsignal.

### Die beste Multimedia-Hardware

Bereits im vergangenen Jahr zum Multimedia-Produkt des Jahres gewählt, landete Creative Labs' *Soundblaster AWE32* wieder auf dem Goldtreppchen. Das Tonstudio für den PC zaubert mit Soundkarte und beigelegter Software Musikstücke aus dem Rechner. Auf Platz zwei landete die Grafikkarte *Millennium MGA* von Matrox. Sie erhält gleichzeitig als die beste Produktidee eine Silbertrrophäe. Das Vierfach-CD-ROM-Laufwerk *FX 400* von Mitsumi beschließt den Reigen der Sieger mit Rang drei. ►





## HARDWARE

## MODEM

1. **Mikrolink 28.800**  
Elsa
2. **3400 Pro**  
Motorola
3. **Elite 2864**  
28.800  
Zyxel

## PROZESSOR

1. **Pentium 133 MHz**  
Intel
2. **Pentium Pro**  
Intel
3. **Pentium 100 MHz**  
Intel

## TINTENSTRAHLDRUCKER

1. **HP Deskjet 850C**  
Hewlett-Packard
2. **HP Deskjet 660C**  
Hewlett-Packard
3. **Epson Stylus Color**  
Epson

## LASERDRUCKER

1. **HP Laserjet 5L**  
Hewlett-Packard
2. **HP Laserjet 5P**  
Hewlett-Packard
3. **HP Laserjet 4 Plus**  
Hewlett-Packard

## Das beste Modem

Trotz der Flut neuer Hochleistungsmodems bekannte sich über ein Viertel der Einsendungen zu einem Sieger: Elsa *Mikrolink*. Die Software des 28.800er-Modems wurde im CHIP-Testlabor mit „sehr gut“ bewertet. Kein Wunder, daß es fast doppelt so viele Stimmen wie der Zweitplatzierte bekommen hat. Um den zweiten und dritten Platz stritten sich *3400 Pro* von Motorola und Zyxels *Elite 2864*-Modem. Die Anwender wollen über den Datenhighway brausen: 14.400er-Modems spielten bei der Wahl 1995 keine erwähnenswerte Rolle mehr.

## Der beste Prozessor

Es gibt zwar einen Neuen von Intel, aber der muß sich vorerst mit einer Silbermedaille begnügen. Die begehrte Goldtrophäe schnappte ihm Intels *133-MHz-Pentium* weg – mit einem Stimmenvorsprung von rund zwölf Prozent. Der 133er-Pentium leistet mehr als doppelt soviel wie der erste, zwei Jahre alte Pentium mit 60 Megahertz. Unter einem Pentium tun es die CHIP-Leser aber wohl nicht mehr: Auch der dritte Platz ging an einen schnellen Chip dieses Typs, allerdings in der 100-Megahertz-Version.

## Der beste Tintenstrahldrucker

Der *Deskjet 850C* von Hewlett-Packard läßt die Konkurrenz mit rund 25 Prozent aller Votierungen weit hinter sich. Im Druckkopf des Gewinners steckt eine innovative Technik: 300 Farbdüsen können vier Zeilen Text mit 600 Punkten pro Zoll mit nur einer Bewegung des Kopfes drucken. Der *660C* von HP besetzt den zweiten Platz. Epsons *Stylus Color* liegt mit nur einem Prozent weniger Stimmen haarscharf hinter dem Zweitplatzierten.

## Der beste Laserdrucker

Bei Hewlett-Packard ging es in bei der diesjährigen Leserwahl Schlag auf Schlag mit dem Gewinnen: HP besetzt bei den Laserdruckern das Siegertreppchen komplett. Über 40 Prozent aller Leser entschieden sich für den *5L*, der mit seinen nach oben gerichteten Papierschächten ein wenig an einen Toaster erinnert. Mit deutlichem Abstand zum Erstplatzierten aus gleichem Hause folgt der *Laserjet 5P* mit 15 Prozent der Stimmen, knapp dahinter landete mit dem *HP 4 Plus* das schnellste Jet-Modell. ►



## SOFTWARE

## BETRIEBSSYSTEM

1. **Windows 95**  
Microsoft
2. **OS/2 Warp**  
IBM
3. **Windows 3.11**  
Microsoft

## OFFICE-PAKET

1. **Office 95**  
Microsoft
2. **Star Office 95**  
Star Division
3. **Smartsuite**  
Lotus Development

## GRAFIK UND DTP

1. **Corel Draw 6.0**  
Corel Systems
2. **Corel Draw 5.0**  
Corel Systems
3. **Corel Draw 4.0**  
Corel Systems

## Das beste Betriebssystem

Kein anderes Wahlergebnis fiel so überwältigend aus: Weit mehr als die Hälfte aller Juroren sprachen sich für das Star-Betriebssystem des vergangenen Jahres aus: *Windows 95*. Mit deutlichen Abstand (fast dreißig Prozentpunkte weniger) folgt Vorjahressieger *OS/2 Warp* von IBM. Die treue Fan-Gemeinde des praxisbewährten *Windows 3.11* verhalf dem *Windows-95*-Vorgänger immerhin noch zu einem soliden dritten Platz.

## Das beste Office-Paket

Mit *Office 95* konnte Microsoft die Klassikerrolle unter den Office-Paketen weiter ausbauen. Für über 40 Prozent der Leser ist diese Software der Favorit des Jahres 1995 bei den Bürolösungen.

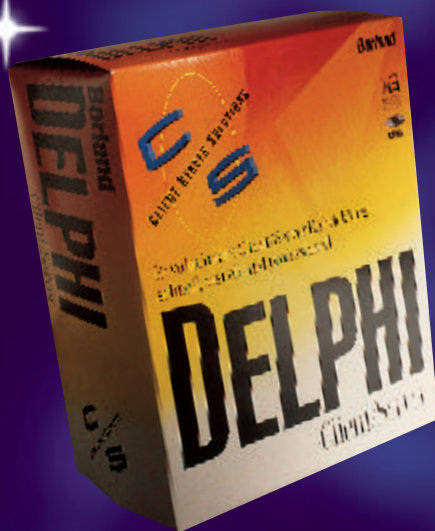
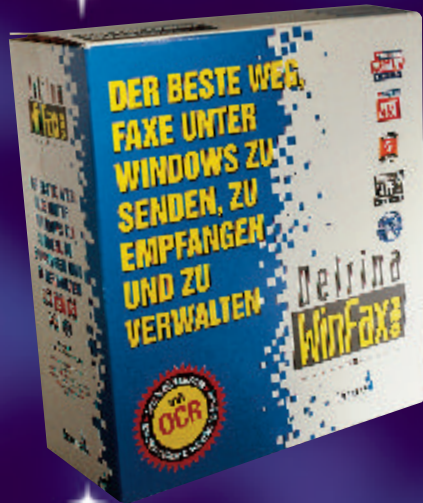
Am Zweitplatzierten, dem *Star Office 3.0*, gefielen offenbar die ausgeklügelten Programme: Starchart erzeugt Geschäftsgrafiken im Dokument ohne Umweg über die Tabellenkalkulation.

Mit *Smartsuite* und elf Prozent aller Stimmen platzierte sich Lotus auf dem dritten Platz. Das Office-Paket zeichnet sich durch eine einheitliche Programmiersprache aus und ist auf eine Zusammenarbeit via Netzwerk konzipiert.

## Das beste Grafik-/DTP-Programm

Wie im Vorjahr dominiert auch diesmal *Corel Draw* in der Lesergunst. Kein anderer Hersteller hatte eine Medaillenchance. Die drei begehrten Plätze auf dem Siegerpodest sind lediglich nach Versionsnummern verteilt. Je höher sie sind, desto besser fiel das Votum aus. Das Grafikpaket des Siegers *Corel Draw 6.0* besteht aus vier Softwaremodulen für *Windows 95*: *Draw*, *Photo Paint*, *Presents* und *Dream 3D*. ►





## SOFTWARE

## KOMMUNIKATION

1. **Winfax Pro 4.0**  
Delrina
2. **T-Online**  
Telekom
3. **Netscape 2.0**  
Netscape

## ENTWICKLUNGSUMGEBUNG

1. **Delphi 1.1**  
Borland
2. **C++ 4.5**  
Borland
3. **Visual Basic 4.0**  
Microsoft

## MULTIMEDIA

1. **Multimedia Toolbook 3.0**  
Asymetrix
2. **Encarta**  
Microsoft
3. **Monty Python's Complete Waste of Time**  
7th Level

## Die beste Kommunikationssoftware

Vorjahressieger *Winfax Pro 4.0* machte mit über zwanzig Prozentpunkten wieder das Rennen. Das Windows-Programm ist offenbar ein Maßstab, an dem sich andere Pakete messen lassen müssen. Das betrifft weniger die Grundfunktionen wie Senden und Empfangen als vielmehr die Software-Beigaben.

Der Online-Dienst *T-Online*, das rund-erneuerte Btx der Telekom, ist mit zwölf Prozent der Stimmen auf Rang zwei gelandet. Der neue KIT-Standard, der das Tor zum Internet öffnen soll, hat offensichtlich Sympathien gewonnen. Nur knapp ein Prozent weniger Stimmen erntete Newcomer *Netscape*: Internet-Freunde und passionierte World-Wide-Web-Reisende schickten den Browser auf den dritten Platz.

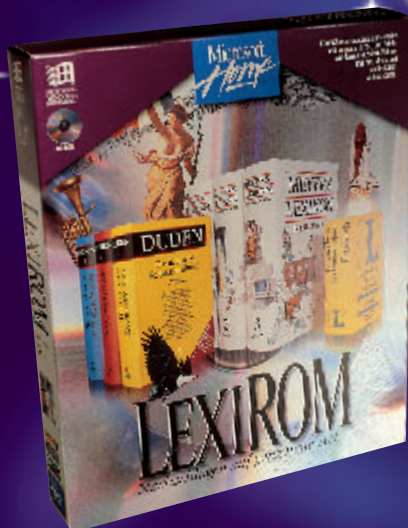
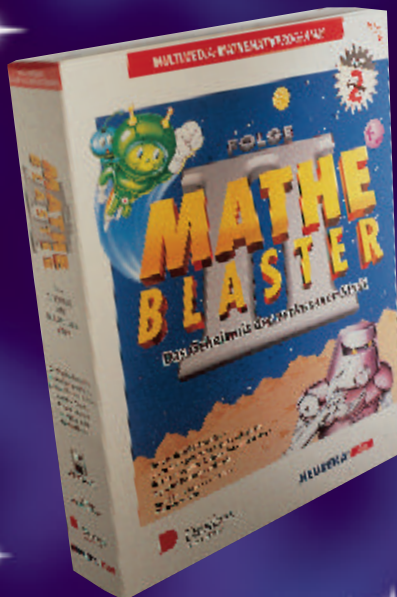
## Die beste Entwicklungsumgebung

Do it yourself für Windows: Mit *Delphi 1.1* von Borland können Programmierer Anwendungen entwickeln. Über ein Drittel der CHIP-Wähler stimmten für die Entwicklungsumgebung und sicherten ihr damit Gold. Auch den zweiten Rang kann Borland für sich verbuchen: *C++ Version 4.5* erhielt fast ein Viertel der Stimmen. Dank der Kombination von fünf Spielen samt Quellcode mit *C++* macht es Spaß, zu programmieren.

Knapp dahinter rangiert Microsofts *Visual Basic*, das hilfreiche Werkzeug für die Entwicklung von 32-Bit-Software für Windows.

## Die beste Multimedia-Software

Wer mit dem *Multimedia Toolbook* arbeitet, liest wie in einem offenen Buch: Jede Seite entspricht einem Bildschirm, auf dem der Entwickler verschiedene Objekte stellen kann. Mit knapp zwanzig Prozentpunkten landete das Toolbook auf dem Goldtreppchen. Das multimediale CD-Nachschlagewerk *Encarta* von Microsoft enthält insgesamt 26 000 Einträge, unter anderem Originalaufnahmen von der Einwanderung in die USA um 1900. Das überzeugte elf Prozent der CHIP-Leser. Daß sie auch skurrilen Humor und originelle Anwendungen schätzen, beweist der Drittplazierte, *Monty Python's Complete Waste of Time*. ►



## SOFTWARE

## LERNSOFTWARE

1. **Mathe Blaster**  
Klett Verlag
2. **ADI Junior**  
Lesen und Rechnen  
ADI
3. **Bitte nicht stören!**  
Ravensburger

## INFOTAINMENT

1. **LexiROM**  
Microsoft
2. **Bertelsmann**  
Universallexikon  
Bertelsmann Electronic Publishing
3. **Encarta**  
Microsoft

## SPIELE

1. **Command & Conquer**  
Virgin Interactive Entertainment
2. **Wing Commander III**  
Origin
3. **Myst**  
Cyan

## Die beste Lernsoftware für Kinder

Spielend lernen: Mit dem *Mathe Blaster* dösen Kinder durch Weltraumszenen und lösen dabei Rechenaufgaben. Ob die Kleinen selbst oder ihre Eltern votiert haben – knapp ein Viertel der Stimmen hieften die Software auf den ersten Platz.

Beim *ADI Junior* soll das Rechnen- und das Lesenlernen den Kindern endlich einmal Spaß machen. Dieses pädagogische Konzept honorierten immerhin 19 Prozent der Wähler.

Aufklärung einmal anders: Sieben Prozent erhielt *Bitte nicht stören!*. Kids führen Altergenossen durch Klassenzimmer und Disko und erklären ihnen, was sie schon immer über Sex wissen wollten. Dafür gibt es die Bronzemedaille.

## Die beste Infotainment-CD-ROM

Auf einer CD-ROM läßt sich der Inhalt mehrerer Nachschlagewerke unterbringen, was den Lesern offenbar imponierte. Microsoft führt mit der *LexiROM* die Hitliste an, rund 20 Prozent der Juroren waren begeistert von der Informationsfülle. Silber gab es für Bertelsmanns *Universallexikon*, den Vorjahressieger in der Kategorie CD-ROM-Anwendungen. Über 70 000 Stichwörter, 1000 Grafiken, Tabellen, Fotos und zahlreiche Videosequenzen wurden honoriert. Die Multimedia-Enzyklopädie *Encarta* von Microsoft landete auf Platz drei.

## Das beste Spiel

Gut und Böse streiten sich in *Command & Conquer* nicht nur um die Weltherrschaft, sondern auch um das rätselhafte Element Tiberium. Die Einsätze bieten so viele Herausforderungen, daß sich nicht nur Hobbystrategen am Bildschirm festbeißen, sondern auch CHIP-Leser dem Spiel einen ersten Platz einräumen. Hollywood-Stars, wie Mark Hamill und John Rhys-Davies, geben sich bei der Weltraum-Sage *Wing Commander III* die Ehre – Silber für die Prominenz. Die virtuellen Reiseabenteuer des Kultspiels *Myst* haben knapp zehn Prozent der Leser begeistert – das brachte das Spiel auf den dritten Rang. ☐